

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Fachblatt für schweizerisches Heim- und Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers**

Band (Jahr): **38 (1967)**

Heft 2

PDF erstellt am: **14.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

FACHBLATT FÜR SCHWEIZERISCHES HEIM- UND ANSTALTSWESEN

VSA

REVUE SUISSE
DES ETABLISSEMENTS HOSPITALIERS

Nr. 2 Februar 1967 Laufende Nr. 420
38. Jahrgang - Erscheint monatlich

AUS DEM INHALT:

*Die Rigi-Tagung 1966 des Hilfsverbandes
für Schwererziehbare*

Asyl — Irrenhaus — Heim

Wie lebt die deutsche Jugend?

Fachblatt-Forum

Regionalchronik

Umschlagbild: Nichts für Siebenschläfer...

Ein Schauspiel von einzigartiger Pracht bietet sich dem Naturfreund beim Spaziergang durch den Winterwald, wenn die warmen Sonnenstrahlen die Morgennebel vertreiben und das helle Licht schliesslich in die hintersten Winkel flutet.

REDAKTION: Dr. Heinz Bollinger,
8224 Löhningen, Tel. (053) 6 91 50

DRUCK UND ADMINISTRATION: A. Stutz & Co.,
8820 Wädenswil ZH, Tel. (051) 95 68 37, Postcheck 80 - 3204

INSERATENANNAHME: Georges Brücher,
8590 Romanshorn TG, Tel. (071) 63 20 33

STELLEN-INSERATE: direkt an
Beratungs- und Vermittlungsstelle VSA,
Frau Charlotte Buser,
8008 Zürich, Wiesenstrasse 2, Tel. (051) 34 45 75

Bindung und Ablösung

Bericht von der Rigi-Tagung 1966 des Schweizerischen
Hilfsverbandes für Schwererziehbare

Vom 8. bis zum 10. November 1966 führte der Schweizerische Hilfsverband für Schwererziehbare den bereits traditionellen Weiterbildungskurs auf der Rigi durch. Wieder konnten der Präsident des Verbandes, Herr G. Stamm, und der Kursleiter, Herr Dr. F. Schneeberger, einen vollen Saal aufmerksamer Zuhörer begrüßen. Diesmal galten die verschiedenen Referate dem Thema «Bindung und Ablösung».

Den Reigen dieser Erörterungen eröffnete Herr L. Terboven. Unter dem Titel «Beziehungsbereitschaft und Beziehungsverlust bei Jugendlichen in der Stadt» schilderte er differenziert, ungeschminkt und drastisch den wechselvollen und schliesslich doch geglückten Nacherziehungsversuch bei einer der 14 Jugendlichengruppen, die unter seiner Leitung in der Stadt Freiburg i. B. fürsorglich betreut werden. Die Geschichte dieser verwahrlosten kleinen Horde einer Altstadtstrasse mit zwielichtigem Milieu war gleichsam die Geschichte der mühseligen Loslösung von verwahrlosten, verkommenen und ungeordneten Bindungen, auch des Herauswachsens aus Ungebundenheit und Bindungslosigkeit und